

Lasst uns erfreuen herzlich sehr

Gl 533

M: Köln 1625

T: Friedrich Spee 1625

S: Bernhard Seelbach 2017

1. Lasst uns er - freu - en herz - lich sehr,
3. Sag an, Ma - ri - a, Jung - frau rein, Hal - le - lu - ja,
5. Dein Herz nun ganz in Freu - den schwimmt,

Ma - ri - a seufzt und weint nicht
kommt das nicht von dem Soh - ne
und zu und zu die Freu - de

4

mehr,
dein? Hal - le - lu - ja.
nimmt.

Ver - schwun - den sind die Ne - bel
Ach ja: Dein Sohn er - stan - den
Ach, nun ver - giss auch un - ser

all,
ist, Hal - le - lu - ja,
nit,

mehr,
dein? Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu,
nimmt.

Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu, Hal - le - lu - ja. Hal -

7

jetzt glänzt der lie-ben Son-ne Strahl. Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja. Hal-le-
kein Wun-der, dass du fröh-lich bist. mit. -le-lu, Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu, Hal-le-lu-ja. Hal-le-lu-ja, Hal-le-
und gib auch uns ein Tröpf-lein mit. ja. Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, Hal-le

10

lu-ja, Hal-le-lu-ja. lu-ja, Hal-le-lu, Hal-le-lu-ja.

2. Wo ist, o freudenreiches Herz, Halleluja, wo ist dein Weh, wo ist dein Schmerz? Halleluja. Wie wohl ist dir, o Herz, wie wohl, Halleluja, nun bist du aller Freuden voll, Halleleluja.

4. Aus seinen Wunden fließen her, Halleluja, fünf Freudenseen, fünf Freudenmeer. Halleluja. Die Freud sich über dich ergoss, Halleluja, und durch dein Herz die Freude floss. Halleluja.